

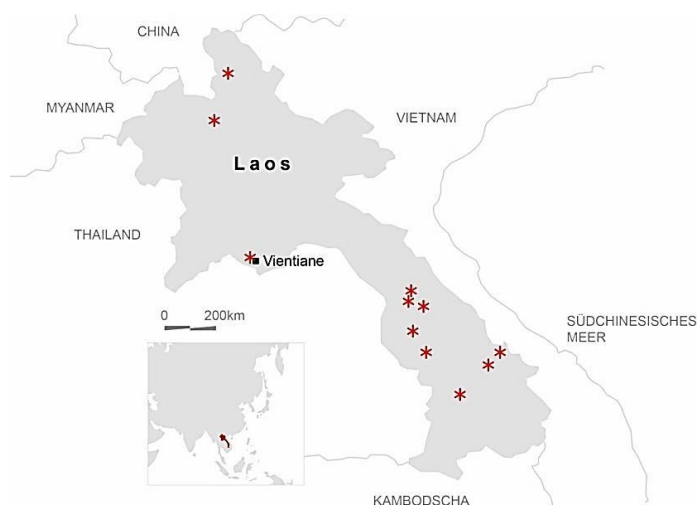


Verbesserte Landwirtschaft für genügend Nahrung und Einkommen

Trotz Wirtschaftswachstum leidet die Mehrheit der ländlichen Bevölkerung unter Armut. Fastenopfer unterstützt die Menschen mit Projekten, welche ihre Ernährung und ihre Landrechte sichern. Die grandiosen Landschaften am Mekong, die artenreichen Regenwälder und die ursprünglichen Dörfer im Norden prägen Laos. Doch Megaprojekte wie Staudämme und eine Eisenbahnlinie nach China werden ohne Rücksicht auf Natur und Menschen vorangetrieben. Denn Laos dient als Rohstoff- und Energielieferant für die umliegenden Staaten. Die Regierung tut alles, damit Laos nach 2020 nicht mehr zu den ärmsten Ländern zählt. Die Mehrheit der Bevölkerung ist von diesem Wirtschaftswachstum ausgeschlossen. Die Dörfer sind arm, vor allem Kinder leiden unter mangelnder Ernährung. Es können sich zwar lokale Organisationen registrieren lassen und Unterstützung aus dem Ausland erhalten. Doch die kommunistische Partei hält das Land weiter fest unter Kontrolle. Die Projekte von Fastenopfer tragen alle zu einer besseren Ernährung bei. Dank neuer Anbaumethoden gibt es grössere Reisernten. Gemüsegärten, Obstbäume, Fischteiche sowie die Haltung von Hühnern oder Bienen tragen zu einer vielfältigen Ernährung bei. Im Regenwald werden auf schonende Weise Honig und Kardamom geerntet. Der Verkauf von Mais und Baumwolle bringt den Familien ein kleines Einkommen.

Ziele 2016

- Die Arbeit mit Bauernfamilien in rund 180 Dörfern wird weitergeführt.
- Die Partnerorganisationen bieten mehreren Tausend Personen Weiterbildungen und Austausch an, um Ernährung und Einkommen in den Dörfern zu verbessern. Es werden ökologische Methoden angewandt.
- Die Partnerorganisationen informieren die Dörfer über das Bodenrecht in Laos.



Landesinformation Laos

Landesfläche:	236'800 km ² (41'285)
Bevölkerung:	6.770 Mio. (7.957)
Bevölkerungsdichte:	29.3 Einw./km ² (197.8)
Hauptstadt:	Vientiane
Staatsform:	Volksrepublik
Sprachen:	Laotisch (Amtssprache), übrige Sprachen: 65% Lao; Sprachen der Minderheiten, Französisch, Chinesisch, Vietnamesisch
Religionen:	67% Buddhisten, 31% indigene Religionen, 1,5% Christen; Minderheiten von Muslimen und Bahai; Konfuzianismus und Daoismus verbreitet
Ethnische Gruppen:	55% Lao-Lum (Tal-Lao), 27% Lao-Theung (Berg-Lao), 15% Lao-Soung (Hmong, Meo); Minderheiten von Chinesen u. Thai
BNE pro Kopf:	1'460 US-\$ (82'430)
Alphabetisierung:	72.7% (99.6)
Kindersterblichkeit:	7.2% (0.43)
Lebenserwartung:	68 Jahre (83 Jahre)

Fischer Weltatmanach 2015 – Zahlen in Klammern im Vergleich zur Schweiz

Fastenopfer

ist das Hilfswerk der Katholikinnen und Katholiken in der Schweiz. Wir setzen uns im Norden wie im Süden für eine gerechtere Welt ein, in der die Menschen nicht unter Hunger und Armut leiden, sondern ein würdiges Leben führen.

Menschen stärken Menschen

Wir arbeiten in 14 Ländern in Afrika, Asien und Lateinamerika mit lokalen Partnerorganisationen zusammen. Wir stärken Dorfstrukturen und Gruppierungen, in denen sich Menschen engagieren.

Einsatz für gerechte Strukturen

Nebst dem Engagement vor Ort setzen wir uns in der Schweiz und weltweit für gerechte Strukturen, etwa bei Handels- und Wirtschaftsabkommen, ein.

Wir brauchen Ihre Hilfe

Mit Ihrer Unterstützung können Menschen, die unter Hunger, Armut und Krieg leiden, selber ihre Lebensbedingungen verbessern.

Wir danken herzlich für Ihre Spende.

